



## Dirk Wedel

Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen  
Sprecher der FDP-Fraktion im Hauptausschuss  
Sprecher im Haushaltskontrollausschuss  
Sprecher im Unterausschuss Landesbetriebe und Sondervermögen

Platz des Landtags 1  
D-40221 Düsseldorf

Telefon: (0211) 884-4477  
Fax: (0211) 884-3065  
E-Mail: dirk.wedel  
@landtag.nrw.de  
Düsseldorf, 19.10.2022

## Pressemitteilung

Mittwoch, 19. Oktober 2022

### **Brückenneubau in Haan-Gruiten beschleunigen**

#### **Landtagsabgeordneter Dirk Wedel (FDP) bittet Naturschutzvereinigungen Verfahrensbeschleunigung zu ermöglichen**

Die Brücke über die Bahngleise an der Millrather Straße (Landesstraße 357) zwischen Haan-Gruiten und Erkrath-Hochdahl ist in einem schlechten Zustand und ihre Fahrbahnbreite zu gering. Das Land NRW plant, sie etwas weiter südlich neu zu bauen. In diesem Zusammenhang ist auch die Einrichtung eines Kreisverkehrs statt der heute bestehenden Kreuzung vorgesehen. Dadurch soll der Verkehr zwischen der Millrather und Ellscheider Straße sowie der Niederbergischen Allee sicher geregelt werden.

Der FDP-Landtagsabgeordnete für Haan, Dirk Wedel, hat dazu nun bei der Landesregierung insbesondere den aktuellen Stand der Planungen erfragt und auf die notwendige Sperrung der ICE-Gleise im Zuge der Bauarbeiten hingewiesen. Aus der Antwort des NRW-Verkehrsministeriums geht hervor, dass sich das Verfahren beschleunigen ließe, wenn die beteiligten Naturschutzvereinigungen den Weg dafür frei machen. Wedel dazu: „Ich bitte die Naturschutzvereinigungen ihren Teil zur Verfahrensbeschleunigung zu leisten und von einer förmlichen Erörterung der Planung abzusehen, da keine Bedenken grundsätzlicher Art gegen das Vorhaben bestehen. Die Stadt Haan begrüßt das Planfeststellungsverfahren für den Brückenneubau und die Einrichtung eines Kreisverkehrs ausdrücklich. Der aktuelle Zustand ist den Bürgern auch nicht länger zuzumuten. Allen Beteiligten sollte deswegen an einer schnellen Umsetzung gelegen sein.“

Zum Zeitplan erklärte das Ministerium, dass der Beschluss der Planung im nächsten Jahr erfolgen soll. Anschließend können die Vorbereitungen der Ausführung beginnen - unter anderem die Abstimmung der Sperrpause für die unter der Brücke gelegenen Bahngleise mit der Deutschen Bahn (DB). Solche Sperrpausen müssen der DB mit langem Vorlauf gemeldet werden. Laut Ministerium wurde die Notwendigkeit einer Sperrung zwar bereits kommuniziert, die Anmeldung einer konkreten Pause sei aber noch nicht möglich gewesen. Von dem Termin dieser Sperrung hängt indes der Baubeginn der Brücke ab.

Die Anfrage des Abgeordneten Wedel bezog sich ebenfalls auf die Dauer der noch notwendigen Maßnahmen und damit mittelbar auf den möglichen Zeitpunkt der Fertigstellung der neuen Brücke. Zu entsprechenden Zeitmarken können laut Antwort der Landesregierung keine Angaben gemacht werden. Die Priorität der Maßnahme beim Regionalrat Düsseldorf wird in ihrer Kategorie mit Rang 8 angegeben.